Die Vielfalt der Schafrassen, ihre Anpassungsfähigkeit an die unterschiedlichsten natürlichen Gegebenheiten und Eignung für die verschiedensten Haltungsformen fördern die weite Verbreitung der Schafhaltung.

- **Fleisch** – Mit einem Pro-Kopf-Verbrauch von 1 kg steht heute das Fleisch im Vordergrund des Interesses. Als weitgehend reines Naturprodukt genießt es gegenüber anderen Fleischarten besondere Präferenz bei dem ständig steigenden Gesundheitsbewußtsein der Bevölkerung.
- **Schafmilch** – wird heute zunehmend aus Gesundheitsgründen geschätzt, besonders von Allergikern.
- **Wolle, Felle und Häute** – dienen der Industrie als wesentliche Rohstoffe für die Bekleidung und die Herstellung von Teppichen, Decken und neuerdings auch Dämmstoffen.
- **Landschaftspflege** – In jüngster Zeit gewinnt die Landschaftspflege mit Schafen eine immer größere Bedeutung. Damit übernehmen die Schafe eine wichtige Dienstleistung für unsere Gesellschaft bei der Erhaltung und Gestaltung unserer vielfältigen Landschaftsbilder.

In der Bundesrepublik Deutschland sind 2,3 Millionen Schafe registriert. Davon stehen 230.000 Schafe in Niedersachsen bei 3.500 Schäfern.

Hier geben wir ihnen einen Überblick aller Schaf-Rassen in Deutschland: - Es sind 51 Rassen erfasst



Merinoschafe (2 Rassen)



Fleischschafe (11 Rassen)



Milchschafe (1 Rasse)

Phoca PDF



Landschafe
(24 Rassen)



Bergschafe
(9 Rassen)



Haarschafe
(3 Rassen)

Phoca PDF